

© Hertha Hurnaus

Stellwerk Lungitz

Lungitz 31
4223 Katsdorf, Österreich

ARCHITEKTUR
Wimberger Schremmer Gösta Nowak

BAUHERRSCHAFT
ÖBB Infrastruktur AG

TRAGWERKSPLANUNG
Thomas Ghahremanian

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
Tecton Consult Baumanagement ZT-GmbH

FERTIGSTELLUNG
2019

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSDATUM
19. Mai 2020

Die Baukörperform der elektronischen Stellwerkgebäude für den Bahnhof Lungitz leitet sich von den traditionellen bestehenden Infrastrukturgebäuden entlang der Bahnstrecke ab. Die Form des Satteldachs wird aufgenommen und ohne Dachvorsprung neu interpretiert. Der Einschnitt für den witterungsgeschützten Zugang stellt die einzige Störung der Baukörperform dar. Das Gebäude hat bis auf die den Vorraum belichtenden Verglasungen keine weiteren Fensteröffnungen. Runde Ausnehmungen in der Fassade belüften die dahinter liegenden Technikräume.

Das unterkellerte Gebäude ist in Stahlbeton, das Dach als belüftetes Kaltdach mit Holzdachstuhl ausgeführt. Alle Stahlbetonbauteile sowie Außenwände und Decke sind mit außenliegender Dämmung versehen. Der unkonditionierte mit Außenluft belüftete Gebäudeteil ist als Leichtbau in Stahl ausgeführt und beinhaltet die notwendigen Klimageräte.

Das gesamte Gebäude ist in Corten-Stahl Platten gehüllt: an den Außenwänden als hinterlüftete Fassade, bei den Dachflächen als Verkleidung des mit Abdichtungsfolie gedeckten Satteldachs. Das Material wird mit der Zeit durch den Alterungsprozess die für Eisenbahnanlagen typische rotbraune Patina annehmen. Damit grenzt sich das Bauwerk klar von der Stahl-Glas Architektur der personenfrequentierten Bereiche ab. (Text: Architekt:innen, bearbeitet)



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus

Stellwerk Lungitz

DATENBLATT

Architektur: Wimberger Schremmer (Claudia Wimberger, Christian Schremmer), Gösta Nowak
Mitarbeit Architektur: Andreas Wögerbauer
Bauherrschaft: ÖBB Infrastruktur AG
Tragwerksplanung: Thomas Ghahremanian
örtliche Bauaufsicht: Tecton Consult Baumanagement ZT-GmbH
Mitarbeit ÖBA: Christian Martin
Fotografie: Hertha Hurnaus

Maßnahme: Neubau
Funktion: Verkehr

Planung: 2017 - 2018
Ausführung: 2018 - 2019

NACHHALTIGKEIT

Materialwahl: Stahlbeton



© Hertha Hurnaus

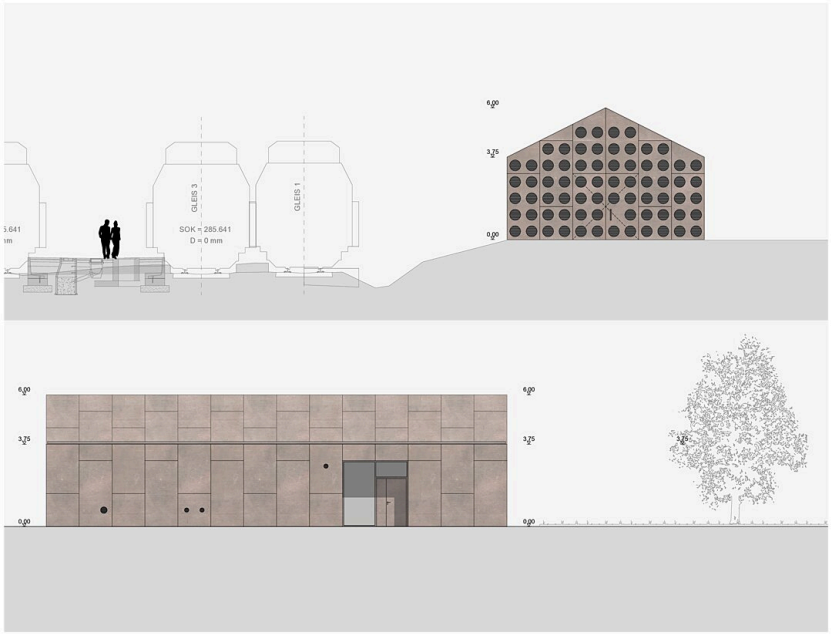


© Hertha Hurnaus

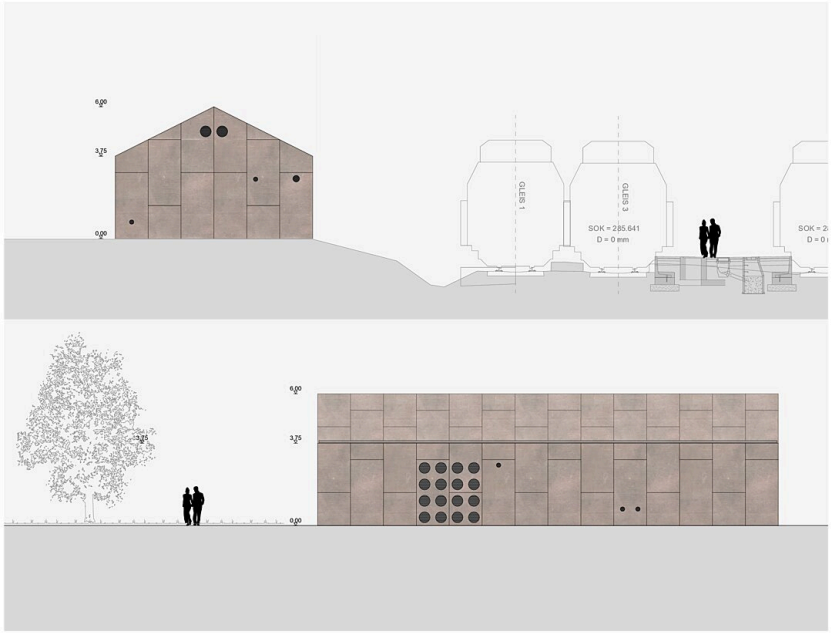


Stellwerk Lungitz

Lageplan



Ansichten A



Stellwerk Lungitz

Ansichten B